

WestStar bestätigt das Vorkommen von Kohle im Bohrkern in Saskatchewan

18.03.2009 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC – 17. März 2009: WestStar Resources Corp. (TSX-V: WER FSE: HN3) (das "Unternehmen") freut sich, eine Aktualisierung über den ersten Abschnitt des Bohrungsprogramms auf der Liegenschaft des Unternehmens mit vermutetem Kohlevorkommen in Tobin Lake geben zu können, welches sich 70 Kilometer nordwestlich der Entdeckung von Kohle durch die Goldsource Mines Inc. nahe der Gemeinde Hudson Bay in Saskatchewan befindet.

Fotos des Bohrkerns können auf der Internetseite des Unternehmens unter <http://snipurl.com/e06kw> betrachtet werden.

Bis zum heutigen Zeitpunkt wurden Bohrungen an drei Lokalisationen, welche jeweils etwa einen Kilometer voneinander entfernt gelegen sind und mittels drei Rotationsbohrungen sowie zwei Kernbohrungen näher untersucht. In den drei Lokalisationen befinden sich nennenswerte Bestände an Kohle, welche über ein weites Gebiet, wie im folgenden zusammengefasst, verteilt sind:

 Fundort A am Ort der ursprünglichen Kohleentdeckung besteht aus einer 13,8 m mächtigen Kohleschicht, welche im Bohrkern erfasst worden war,

 Fundort B befindet sich etwa einen Kilometer weiter südlich und besteht, basierend auf der Auswertung geophysikalischer Aufzeichnungen und dem Bohrkern, aus einer etwa 5,35 m mächtigen Kohleschicht, sowie

 Fundort C befindet sich 0,7 km westlich von B und besteht, basierend auf der Auswertung geophysikalischer Aufzeichnungen, aus einer etwa 7,90 m mächtigen Kohleschicht.

Komplikationen und Probleme mit der Bohrausrüstung beeinträchtigten die Untersuchung und hatten Auswirkungen auf die Erhebung der kohlehaltigen Schichten sowie die Erstellung der erforderlichen geophysikalischen Aufzeichnungen. Die im vorhergehenden mitgeteilten Mächtigkeiten beziehen sich auf teilweise abgeschlossene Bohrlöcher.

Der Fundort A, der Ort der von der Consolidated Pine Channel Gold Corp. durchgeführten historisch belegten Bohrung, wird von einer 18,84 m mächtigen Kohleschicht unterteilt, welche wie folgt definiert ist:

 47,70 Meter bis 55,32 Meter (7,62 Meter): Kohle, massiv;

 55,32 Meter bis 66,54 Meter (11,22 Meter): Bruchkohle mit einem Anteil schräg angeordneter Kohlelasten von 20 bis 60 Prozent, durchmischt mit unterschiedlichen Anteilen an Kleie, Schlamm und Sand.

Es wurden weder die Klassifikation noch der Anteil der Kohle ermittelt. Die Bestimmungen der Bohrkern in den Abschnitten mit Kohle ergaben Anteile von lediglich 15 Prozent sowie im Durchschnitt weniger als 50 Prozent im 7,62 Meter Abschnitt. Es kann daher sein, dass das durchgehend massive Vorkommen von Kohle, wie in den Bohrungsaufzeichnungen festgelegt, nicht den tatsächlich vorhandenen Verhältnissen entspricht.

Im Verlauf des Jahres 2009 wurde an dieser Lokalisation eine Rotationsbohrung und eine Kernbohrung abgeschlossen. Die Kernbohrung wurde in einer Tiefe von 62,6 Metern abgebrochen. Sie ist daher ungefähr 4 Meter flacher als die nächst flachere Kohleschicht, welche in der historisch belegten "18-Meter Bohrung" gefunden wurde. Die Ergebnisse dieser Bohrung sind im folgenden Abschnitt zusammengefasst:

 47,90 bis 48,80 Meter (0,90 Meter): Keine Gewinnung;

 48,80 bis 50,00 Meter: Kohle

 50,00 bis 51,20 Meter: Sandanteile

 51,20 bis 53,90 Meter: Kohle

 53,90 bis 55,40 Meter: Keine Gewinnung

 55,40 bis 57,00 Meter: Kohle mit Bruchkohle;

 57,00 bis 59,60 Meter: Kohle mit Bruchkohle;

 59,60 bis 60,50 Meter: Keine Gewinnung;

 60,50 bis 61,10 Meter: Sandanteile;

61,10 bis 62,60 Meter: Kohle mit Bruchkohle;
62,60: Bohrung innerhalb der Kohleschicht auf Grund ungünstiger Bohrungsbedingungen abgebrochen

Die durchschnittlichen Kohleanteile innerhalb der kohlehaltigen Schicht betragen 85 Prozent. Darüber hinaus geben teilweise abgeschlossene geophysikalische Aufzeichnungen tiefer gelegener Bohrungen eine Reihe kohlehaltiger Schichten in einer Tiefe zwischen 38,5 und 50,00 Metern an.

Am Fundort B, ungefähr einen Kilometer südlich des Fundortes A, wurden die Bohrungen TL09-002 (Rotationsbohrung) und TL09-003 (Kernbohrung) auf dem gleichen Block durchgeführt. Bei diesen Bohrungen wurden ähnliche Bohrungsbedingungen angetroffen. Im angeschnittenen Abschnitt (42,67 bis 54,80 Meter) der Bohrung TL09-003 wurde eine nur geringe Kohlegewinnung angetroffen (49,7 Prozent Gewinnung). Der gewonnene Kern besteht aus Kohle, Kohle mit Schiefergestein sowie kohlestoffhaltigem Sand. Die tiefer gelegenen geophysikalischen Verhältnisse weisen auf eine Kohleschicht mit einer Mächtigkeit von 5,35 Metern hin, welche sich von 45,40 bis 50,75 Metern erstreckt und bis zu 4 verschiedene Schichten enthalten kann. Wegen schwieriger Bohrungsbedingungen und dem möglichen Potential einer mächtigeren Kohlesequenz wurde diese Bohrung nicht bis zu Ende durchgeführt.

Am Fundort C, welcher sich ungefähr 720 m westlich des Fundortes B befindet, traf die Bohrung TL09-004 auf ähnliche Bedingungen. Die tiefer gelegenen geophysikalischen Verhältnisse weisen auf eine 7,90 Meter mächtige Kohleschicht hin, welche sich in einer Tiefe von 31,75 bis 39,65 Metern befindet und aus bis zu drei Schichten besteht. Dieses muss jedoch noch durch eine Kernbohrung bestätigt werden.

Sämtliche Proben der Kerne werden an die Loring Laboratories Ltd in Calgary in Alberta zur Durchführung einer Analyse der vorhandenen Kohle gesandt. Die Ergebnisse werden nach Eingang mitgeteilt.

Das Unternehmen ist zuversichtlich, dass ein entsprechend ausgerüsteter Vertragspartner aus dem Bereich Bohrungswesen mit einer entsprechenden Ausrüstung im Verlauf des Bohrungsprogramms des Abschnitts II in der Lage sein wird, gute Proben der Kerne zu gewinnen. Die im Jahre 2009 durchgeführte Exploration wies erfolgreich nach, dass in einem weitläufigen Gebiet in der Nähe von Tobin Lake nennenswerte Mengen Kohle angetroffen werden können. Es ist vorgesehen, örtlich eine Explorationstechnik mit Anwendung elektromagnetischer Wellen aus der Luft über der gesamten Liegenschaft durchzuführen und dabei im Verlauf des Bohrungsprogramms des Abschnitts II die Lokalisation weiterer Bohrungsmöglichkeiten durchzuführen. Die Durchführung ist in den Sommermonaten geplant. Mehrere der Örtlichkeiten, welche weiter südöstlich der kürzlich durchgeführten Bohrung gelegen sind, sind ganzjährig zugänglich.

Der Präsident des Unternehmens Mitch Adams stellt dazu fest „Obwohl die Voraussetzungen für die Bohrung und das verwendete Bohrgerüst sich nicht als ideal erwiesen, freuen wir uns sehr, dass wir erneut die historisch mitgeteilte eingeschlossene Kohleschicht der im Jahre 1994 durchgeführten Bohrung bestätigen können, weiterhin eine eingeschobene Kohleschicht einen Kilometer weiter südlich. Die Ähnlichkeit hinsichtlich der Tiefen der beiden Bohrungen gibt Anlass zu berechtigten Hoffnungen für die zukünftig durchzuführenden Bohrungen und die Extrapolation einer sich weiter fortsetzenden Kohleschicht innerhalb der Liegenschaft Tobin Lake. Wir fühlen uns darüber hinaus sehr ermutigt, die Bohrungen des zweiten Abschnitts fortzusetzen um so weiterhin das Ausmass der Schichten bestimmen und möglicherweise nähere Angaben über die auf der Liegenschaft vorhandenen Bodenschätze machen zu können.“

Die technischen Informationen zu dieser Pressemitteilung erfolgten in Übereinstimmung mit den Anforderungen, welche die kanadischen Aufsichtsbehörden stellen, welche in der Nationalen Richtlinie 43-101 niedergelegt sind und im Auftrag des Unternehmens vom Diplomgeologen Dahrouge des Unternehmens Dahrouge Geological geprüft wurden, der eine qualifizierte Person ist.

Über das Unternehmen:

Die Weststar Resources Corp. (WER: TSX-V) ist ein Unternehmen, welches sich auf die Exploration von Mineralien und die Entwicklung mineralienhaltiger Liegenschaften unter Anwendung moderner geologischer wissenschaftlicher Erkenntnisse bei der Beurteilung historisch bekannter Entdeckungen konzentriert. Der Schwerpunkt der unternehmerischen Tätigkeiten von Weststar richtet sich gegenwärtig auf Kanada. Das Unternehmen investiert vorwiegend in kohlehaltige Liegenschaften mit bekannten historischen Kohleentdeckungen. Die kohlehaltige 18 Meter Liegenschaft des Unternehmens in Tobin Lake in Saskatchewan stellt gegenwärtig den Hauptschwerpunkt der Aktivitäten hinsichtlich der Exploration dar. Bitte besuchen Sie www.weststarresources.com oder senden Sie eine Email an info@weststarresources.com wenn Sie weitere Informationen erhalten möchten.

Im Auftrag der Geschäftsführung

Mitchell Adam, Präsident
Weststar Resources Corp.

Bitte benachrichtigen Sie das Unternehmen unter der Nummer 1-604-669-9330 oder schicken Sie eine Email an mitch@weststarresources.com wenn Sie weitere Informationen erhalten möchten.

Die TSX Venture Exchange hat den Inhalt dieser Presseveröffentlichung nicht geprüft und übernimmt für die Angemessenheit oder Richtigkeit des Inhalts dieser Presseveröffentlichung keine Verantwortung. WARNHINWEIS: Das Unternehmen stützt sich in Bezug auf die "in die Zukunft gerichteten" Feststellungen des Unternehmens auf Klageschutz. Bedingt durch zahlreiche Faktoren, von denen einige sich ausserhalb der Kontrolle durch das Unternehmen befinden, können die tatsächlich eintretenden Ergebnisse von den in den Presseveröffentlichungen gemachten Feststellungen abweichen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/12042--WestStar-bestaetigt-das-Vorkommen-von-Kohle-im-Bohrungskern-in-Saskatchewan.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).